

zwischen Bingen und Bonn das rheinische Schiefergebirge¹ und durchfließt dann als **Nieder-Rhein** das niederrheinische Tiefland.

Am Rhein entwickelte sich die älteste deutsche Kultur und eine große Zahl blühender alter Städte (nenne ihre Reihenfolge nach der Karte!); an ihn und sein Gebiet knüpfen sich die bedeutendsten Ereignisse der deutschen Geschichte. Er ist der Strom der deutschen Sage und des Weins (Rheingau am Fuße des Lannus), von Mannheim an eine der belebtesten Verkehrsstraßen und sein Tal namentlich im Schiefergebirge eine Stätte landschaftlicher Schönheit. Er vor allem einigt den Süden und den Norden unseres Vaterlandes, die durch die Schwelle der Mittelgebirge getrennt sind.

Links:

Rechts:

1. Die **Aare**, vom Finsteraarhorn, bildet den Brienzner und den Thuner See; verstärkt sich l. durch die Gewässer des Murtener und des Neuenburger und ist mit dem Pieler See durch dessen Abfluß und einen Kanal verbunden. Rechts a) die dem St. Gotthard entquellende Reuß mit den Wassern des Bierwaldstätter und des Zuger Sees, b) die Limmat. Diese heißt anfangs Linth, mündet in den Wallensee, verbindet als Linth-Kanal diesen mit dem Züricher See und verläßt letzteren unter dem Namen Limmat in Zürich.
2. Die **Ill**, vom Schweizer Jura, bei Straßburg. Von hier führen Kanäle nach dem Doubs, sowie nach der Mosel und Marne, s. Fig. S. 212.

1. Die **Reinzig** bei Kehl.

2. Der **Neckar** bei Mannheim, mit der Enz l., dem Kocher und der Jagst r.



Fig. 88. Profil des Rheins und seines linken Ufers.

¹ S. Fig. 14, S. 22.